

JeFa Haft- und Grundierfarbe

Grundierfarbe für innen und außen

- Lösemittel- und weichmacherfrei
- Frei von foggingaktiven Substanzen
- Geruchsarm
- Egalisierend
- Haftvermittelnd
- Farbiger voranstrich für intensive Farbtöne
- Umweltschonend
- Verseifungsstabil
- Leicht verarbeitbar
- Diffusionsfähig

Verwendungszweck:

Weißpigmentierte, quarzfreie, wässrige Dispersionsgrundierung. Für haftvermittelnde deckende Grundanstriche auf nicht oder schwach saugenden Untergründen. Sowie farbiger Voranstrich (Color Base) für nachfolgende schlecht deckende Beschichtungen. Überarbeitbar mit den JeFa Innen- und Außenfarben auf Dispersionsbasis bzw. Silan-Dispersionsbasis. Geeignete Untergründe sind feste, tragfähige, nicht bzw. schwach saugende Putze nach DIN EN 998, insbesondere Putze der Mörtelgruppen P IV und P V sowie tragfähige, nicht bzw. schwach saugfähige Altbeschichtungen, Beton, Gipskarton, etc.

Technische Daten:

Bindemittelbasis	Kunststoffdispersion nach DIN 55947
Farbton:	Weiß
Abtönungen allgemein:	Schlecht deckende intensive Farbtöne werden bei Abruf der Farbzeptur über der Tönmaschine angezeigt und der Hinweis zur Verwendung der Color Base gegeben. Die aufgerufene Farbtonrezeptur wird nun zuerst in den JeFa Haft- und Grundierfarbe rezeptiert. Der entstehende hellere Farbton wird als Color Base Voranstrich verwendet. Der gewünschte intensive Farbton wird mit 2 Deckbeschichtungen einer JeFa Farbe erreicht
Abtönung als Color Base:	
Dichte:	ca. 1,55 g/ml
Gebindegröße:	15 Liter Gebinde.
Lagerung:	Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen. Ungeöffnet mindestens 24 Monate haltbar.
Verbrauch:	ca. 150-200 ml/m ² Objektbedingte Abweichungen durch Probeanstrich ermitteln.
Gefahrenkennzeichnung:	Entfällt
Besondere Hinweise:	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser ausspülen. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Alle nicht zu beschichtenden Anstrichflächen sorgfältig abdecken. Kleberspritzer auf allen Arten von Oberflächen noch

im nassen Zustand mit Wasser abwaschen. Weitere Hinweise: siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.

Produkt-Code Farben und Lacke: M-DF 01

Deklaration der Inhaltsstoffe: Reinacrylat, Titandioxid, Calciumcarbonat, Aluminiumsilikat, Talkum, Wasser, Additive, Konservierungsstoffe (Weitere Informationen: siehe EG DIN Sicherheitsdatenblatt).

VOC Gehalt: Klasse g Typ wb, VOC Grenzwert ab 2010 = 30 g/l, max. VOC-Wert <10 g/l

Entsorgung: Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112.

Verarbeitungsrichtlinien:

Verarbeitung JeFa Haft- und Grundierfarbe gründlich aufrühren. Einen unverdünnten Materialauftrag gleichmäßig nass in nass ausführen. Bei Bedarf kann die Verarbeitungsviskosität mit ca. 3% Wasser eingestellt werden, als Color Base bis maximal 5% verdünnbar.

Auftragsverfahren Mit Pinsel, Bürste und Rolle verarbeitbar. Der Materialauftrag mit Airlessgeräten ist möglich. Bei Bedarf das Material vor dem Airlessauftrag verdünnen und durchsieben. Im Außenbereich ist nach dem Spritzauftrag das Material mit einer Farbwalze gleichmäßig in den Untergrund einzuarbeiten und zu verteilen.

Airlessauftrag

Düse	0,021“ - 0,026“
Spritzdruck	150 - 180 bar
Spritzwinkel	40° - 50°

Verarbeitungstemperatur-Untergrenze: Nicht unter +5°C Untergrund und Umgebungstemperatur.

Trockenzeit: Bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 6-8 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Bei niedrigeren Temperaturen bzw. bei höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknungszeit.

Reinigung der Werkzeuge / Airlessgeräte: Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Bitte beachten: Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden, ist ein zügiges Beschichten nass in nass erforderlich.

Geeignete Untergründe und deren Vorbereitung:

Die Untergründe müssen glatt fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein. Die Untergründe, insbesondere Spachtelmassen und Putze auf Gipsbasis, müssen vollständig trocken sein. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. Kreidende Schichten sind zu entfernen. Saugfähige Flächen sind mit JeFa Hydrosol Tiefgrund zu egalisieren. Glatte, dichte bzw. glänzende Untergründe anschleifen bzw. durch geeignete Maßnahmen mattieren. Bitte VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 und die jeweiligen BFS-Merkblätter beachten. Bei Reinigungsarbeiten sind die gesetzlichen Vorschriften zu beachten. Es wird empfohlen vor Beginn der Arbeiten Musterflächen anzulegen und somit die Haftung und das Oberflächenbild zu prüfen.

Bitte beachten

Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist

und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.

Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand 2015-03-19